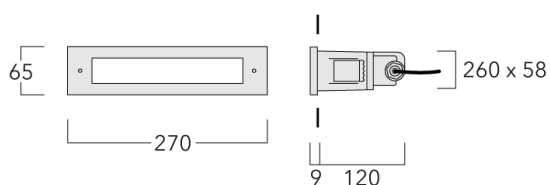








Beschreibung

IP66, SKI. SKII auf Anfrage. IK07. Korrosionsbeständiger Aluminiumguss. PCS beschichtete Edelstahlschrauben. 5CE Korrosionsschutz. Silikondichtung. Polycarbonat Abdeckung. Zwei Kabeleinführungen.

Für die Montage in Betonwände wird ein Einbautopf benötigt.



Spezifikationen**Materialbeschreibung**

Gehäuse	Korrosionsbeständiger Aluminiumguss
Abdeckung	Polycarbonat
Farben	 RAL9004 Signalschwarz  RAL9007 Graualuminium  RAL7016 Anthrazitgrau  RAL9016 Verkehrsweiß
Dichtung	Silikondichtung
Schrauben	PCS beschichtete Edelstahlschrauben
Schutzart	IP66
Schlagfestigkeit	IK07

Elektrische Beschreibung

Netzgerät / Vorschaltgerät	Eingebaute elektronische Betriebsgeräte
-------------------------------	---

Weitere Informationen

Lebensdauer	Ta=25° L80B10 > 54000h
Energieeffizienzklasse	C-D (Lichtquelle)

STO134 LED

Wandeinbauleuchten

Auswahl

Lichtverteilung



diffused distribution

Farbtemperaturen



3000 K



4000 K




2700 K

Nominal Watt

0 W

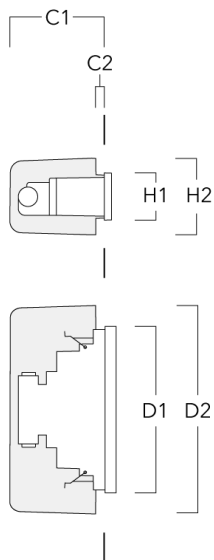
Konfigurationen

Lichtverteilung	Artikelnummer	Lichtquelle	Bemes- sungslicht- strom	Bemes- sungslei- stung	CRI	Gewicht (kg)
diffused distribution 	190-9002	LED-5W / 250 mA - 3000 K	78.6	5.6 W	80	0.90
	190-9003	LED-5W / 250 mA - 4000 K	81.7	5.6 W	80	0.90
	190-9035	LED-5W / 250 mA - 2700 K	75.4	5.6 W	80	0.90

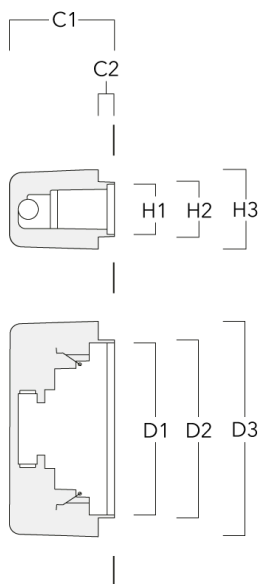
Montagezubehör

Einbautopf

Beschreibung	Artikelnummer	C1	C2	D1	D2	D3	H1	H2	H3	Gewicht (kg)
Einbautopf BST13-I	190-9030	130	12	270	338		65	107		0.90



Einbautopf BST13-II	190-9031	145	22	270	280	338	65	75	107	0.90
---------------------	----------	-----	----	-----	-----	-----	----	----	-----	------



Steuerung**DALI interface**

Beschreibung	Artikelnummer	Weitere Informationen	C
DALI interface	430-0013	DALI Variante. Die Leuchte ist mit einem Dali-Treiber DT6 (Dali 2.0) ausgestattet.	90

Dali 2.0

- Anwendungssteuerungen und Eingabegeräte definiert
- Single-Master und Multi-Master erlaubt
- Ereignisprioritäten definiert
- Getrennte Adressierung und Gruppierung von Betriebsgeräten

Hinweis: Das Mischen von Dali 1 und Dali 2.0 Treibern kann zu Problemen führen, da sich die Adressierung und der Befehlsumfang verändert hat!